

Gemeindebrief

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinden
Hillentrup und Spork-Wendlinghausen



Kindermusical: „Ich bin bei euch“

Das Kinder-Mini-Musical des Kinderchores Hillentrup als Projektarbeit mit Arisa Ishibashi war ein voller Erfolg

Seite 6

Über den Tellerrand geschaut

Der Kirchenvorstand Spork-Wendlinghausen war zu Gast in der Gemeinde Dessau-Roßlau

Seite 11

Von Spielkreis und Schatzsuche bis PC

Das StayIn-Team hat vor und in den Ferien eine Menge neuer Angebote für aktive Jugendliche im Programm

Seite 13

Inhalt

Andacht 4
 Aus den Kirchenvorständen 5
Berichte:
 Kinder-Mini-Musical 6
 Passionskonzert 7
 Kita Vogelnest 8
 Kinderbibeltage 9
 Frühlingsnachmittag 10
 Kirchenvorstand in Dessau-Roßlau 11
 Konfi-Fahrt 12
Termine:
 Abschied für Kirchenälteste 13
 Familienkonzert 14
 StayIn-Aktionen 15-18
 Gemeindefest 18
 Gottesdienst/Wichtige Termine 19-25
 Termine & Treffs 26/27
 Kultur-Rucksack 28
 Geburtstage 36-37
 Stationen unseres Lebens 38
 Wichtige Adressen 39

Impressum:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Hillentrup und Spork-Wendlinghausen
 Kirchengemeinde Hillentrup
 Sparkasse Lemgo · Kto 3 001 823 (BLZ 482 501 10)
 Kirchengemeinde Spork-Wendlinghausen
 Sparkasse Lemgo · Kto 3 025 475 (BLZ 482 501 10)

Redaktion und Konzeption:
 Uwe Rottkamp · 32105 Bad Salzufen
 Volkhausenstraße 22 · Telefon (052 22) 6000-02
 E-Mail: redaktion@kirchengemeinde-hillentrup.de
 Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Titelbild: Elena Blokhina

»Blauer Engel«: Umschlag und Inhalt aus Umweltschutzpapier – 100 Prozent Altpapier
 Wir danken den Anzeigenkunden und Sponsoren für ihre Unterstützung.

Workshop für Autoren des Gemeindebrief

Wie sag ich's treffend? Wie formuliere ich so, dass möglichst viele Leserinnen und Leser meine Beiträge „verschlingen“ oder wenigstens zur Kenntnis nehmen? – Zur Klärung dieser und anderer Fragen rund um den neuen Gemeindebrief laden die Kirchenvorstände alle Gemeindebrief-Autoren und die, die es vielleicht einmal werden möchten, zum einem Workshop-Abend „Text und Sprache“ ein.

Beginn ist am **Freitag, 12. September**, um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Hillentrup. Zu Gast ist Uwe Rottkamp, der diesen Gemeindebrief seit drei Ausgaben redaktionell produziert. Rottkamp, seit 32 Jahren Redakteur und seit 1995 mit einem Redaktionsbüro selbstständig, war zuvor Redaktionsleiter bei der „Lippischen Rundschau“ in Bad Salzufen. Er hat sowohl Berufserfahrung im Bereich Nachrichtenagentur als auch in Online-Redaktionen.

In dem Workshop möchte er Interessenten das neue Gemeindebriefkonzept vorstellen, Tipps und Tricks für das Schreiben von Ankündigungen und Berichten vermitteln oder auch erläutern, warum manche Beiträge gelesen werden und andere nicht.

Titelbild: Spielen im neuen „Haus im Haus“ in der Kita Vogelnest (siehe Seite 8)

Liebe Gemeindeglieder und alle Leserinnen und Leser dieses Briefes,

in gut einem Monat ist es soweit: Die Sommerferien beginnen! Doch vorher sind in den Kirchengemeinden Hillentrup und Spork-Wendlinghausen noch einige fröhliche Highlights:

Am Pfingstmontag, 9. Juni, laden die Heilig Geist Kirchengemeinde und die Kirchengemeinde Spork-Wendlinghausen zum ökumenischen Pfingstgottesdienst auf Schloss Wendlinghausen ein.

Am Freitag, 13. Juni, macht die Big-Band des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums in Spork Station und zeigt ihr Können in einem Konzert in der Paul-Gerhardt Kirche.

Im Familienkonzert „Vier Jahreszeiten“ präsentieren die Flötengruppen der Kirchengemeinde Hillentrup am Sonntag, 15. Juni, ihre Erfolge.

Das Gemeindefest am Sonntag, 22. Juni, für beide Kirchengemeinden, das mit dem Gottesdienst um 10 Uhr beginnt, wird in diesem Jahr von der Kirchengemeinde Spork-Wendlinghausen rund um die Paul-Gerhardt Kirche ausgerichtet. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucherinnen und Besucher.

Eine Woche später am Sonntag, 29. Juni, bildet der Freiluftgottesdienst – neudeutsch auch Open-air-Gottesdienst genannt – an der Musikmuschel Schwelentrup den Abschluss dieses Monats mit vielen verschiedenen



denen Aktivitäten vor den Sommerferien. Zu allen sind sie herzlich eingeladen.

Und dann? Dann geht's in die Sommerferien. In den Wochen der Ferien werden die Gottesdienste vereinbarungsgemäß im Wechsel der beiden Kirchengemeinden um 10 Uhr gefeiert. Dazu sind Sie natürlich auch herzlich eingeladen!

Seien Sie von Gott gesegnet und kommen Sie gut durch den Sommer, genießen Sie die – hoffentlich – warmen und sonnigen Sommertage daheim und unterwegs.

Elisabeth Hollmann-Plabmeier

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!

Frage 53 des Heidelberger Katechismus
Was glaubst du vom Heiligen Geist?

Erstlich,
dass er gleich ewiger Gott mit dem Vater und dem Sohn ist.
Zum andern,
dass er auch mir gegeben ist,
mich durch wahren Glauben Christi und aller seiner Wohltaten teilhaftig macht,
mich tröstet und bei mir bleiben wird bis in Ewigkeit.

In der Frage 53 des Heidelberger Katechismus wird die Frage gestellt, was wir vom Heiligen Geist glauben.

Eine gute Frage, die auf der Straße kaum jemand beantworten kann. Von allen christlichen Festen ist Pfingsten vielleicht das unbekannteste. Dabei gehört es zu den drei großen Festen im Jahreskreis, die zwei Tage lang gefeiert werden.

So berichtet FOCUS-online vom 19.5.2013, dass mehr als die Hälfte von 500 Befragten in Deutschland nicht wusste, was Pfingsten gefeiert wird. (Forsa Umfrage).

Laut Welt.de sind es 49 Prozent, die Pfingsten nicht kennen, bei den 14 – 29 jährigen sind es sogar 66 Prozent. (Emnid-Umfrage).
Woran mag das liegen?

Die Pfingstgeschichte in der Bibel ist durchaus leicht nachzuerzählen. Aber der Heilige Geist ist eben nicht so leicht fassbar wie die Person Jesus, von der Geburt bis zur Kreuzigung und Auferstehung.



Der Heilige Geist ist schwieriger zu entdecken als Gott, der die Welt gemacht hat und Jesus Christus, dessen Leben gut vorstellbar ist.

Was glaubst du also vom Heiligen Geist?

Die Antwort des Heidelberger Katechismus finden wir in einer zweigeteilten Form.

Zuerst: Der Heilige Geist ist genauso Gott wie Vater und Sohn.

Der Heilige Geist ist wirklich göttlich.

Zum Zweiten: Der Heilige Geist hat mit mir, dem Menschen zu tun.

Er ist mir gegeben.

Als Glaubende bekommen wir Anteil am Geist.

Der Heilige Geist macht mich zu einem Teil von Jesus Christus selbst.

So bekommen auch wir etwas Göttliches.

Und er tröstet uns.

Der Heilige Geist ist unser Tröster vor allem anderen.

Jeder Mensch weiß, wann Trost nötig ist.

Und der Geist verlässt uns nicht. Er bleibt bei uns bis in Ewigkeit.

Diesen Geist feiern wir zu Pfingsten.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen und den Heiligen Geist als Beistand und Tröster,

Ihr Stephan Schmidpeter

Berichte aus dem Kirchenvorstand

Hillentrup, Sitzung vom 1. April 2014

Turnusmäßig stand die Wahl des Vorsitzenden und der Vertreterin an. Einstimmig, mit jeweils einer Enthaltung, wurden Heinz Jäger zum Vorsitzenden und Dagmar Schneider zur Vertreterin bestimmt. Dem Verkehrsverein ist vertraglich zugesichert worden, dass die Toilettenanlage unseres Gemeindehauses in Schwelentrup öffentlich zugänglich wird. Die Reinigung und die mit der Nutzung verbundenen Risiken trägt der Verkehrsverein.

Die Computeranlage im Gemeindebüro ist veraltet. Da auch das Betriebssystem von der Anbieterseite nicht mehr gepflegt wird, ist einer Neubeschaffung eines Computers zugestimmt worden.

Am Mühlenberg sind die Bäume und Sträucher gekürzt worden. Die Maßnahme wurde erforderlich, um die am Hang stehenden Gebäude nicht zu gefährden.

Hillentrup, Sitzung vom 6. Mai 2014

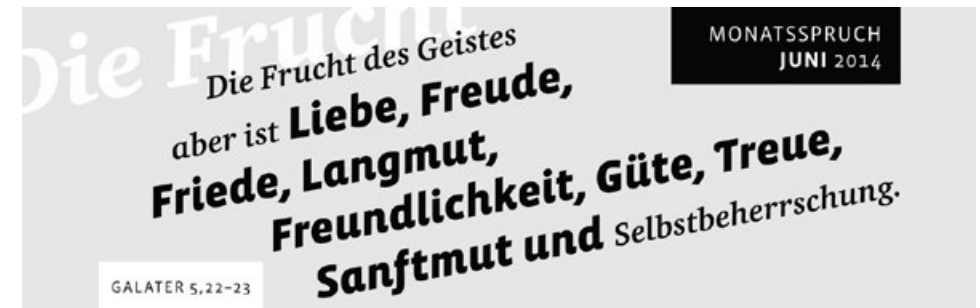
Das Kreisjugendamt hat in Aussicht gestellt, die offene Jugendarbeit auch zukünftig zu fördern. Details müssen noch vereinbart werden.

Im Wege der Partnerschaft mit der Gemeinde Alexandra in Südafrika ist eine Partnerschaftsfahne angefertigt worden. Nach dem Gottesdienst am 1. Juni soll bestimmt werden, wo die Fahne in der Kirche Hillen-

trup aufgehängt werden soll. Alle interessierten Gemeindeglieder können sich an der Meinungsbildung beteiligen.

Der Gemeindehausgarten soll neu gestaltet werden. Dies wird im Wege eines Projektes in der offenen Jugendarbeit geplant und auch umgesetzt. Ziel ist es, den Garten für Familien und Jugendliche attraktiver zu machen.

Heinz Jäger





Arisa Ishibashi (links) freut sich mit Daniel Niederhöfer, Johanna Müller, Maria Bürger und den Chormitgliedern über das gelungene Projekt. Foto: Matthias Ancutko

„Ich bin bei euch!“

Kinder-Mini-Musical des Kinderchores Hillentrup war voller Erfolg

Seit Anfang Januar hat der Kinderchor Hillentrup fleißig für das Kinder-Mini-Musical „Ich bin bei euch!“ geprobt. Im März konnte das Stück im Gottesdienst in Hillentrup aufgeführt werden.

Es wurde im Rahmen einer Projektarbeit erarbeitet, die von Johanna Müller, Maria Bürger und Daniel Niederhöfer gestaltet wurde. Alle drei machen zur Zeit eine Erzieher-Ausbildung – die Projektarbeit war Pflichtteil ihrer Ausbildung. Kirchenmusikerin Arisa Ishibashi bot sich als Kooperationspartnerin für die Projektarbeit an und so wuchs das Projekt im Kinderchor Hillentrup heran.

Das Musical behandelt den Hintergrund der Ostergeschichte, fernab vom Osterhasen. Eine kleine Familie erfährt nach und nach von Jüngern und Soldaten, was mit Jesus passierte und wa-

rum sein Grab plötzlich leer war. Den Jüngern wird innerhalb des Musicals deutlich, dass Jesus lebt und dass sie nicht mehr traurig sein müssen; zusammen feiern sie das Osterfest.

Während der Projektarbeit sollten die Kinder in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden und Selbstvertrauen gewinnen. Neben pädagogischen Aspekten ging es auch um die Vermittlung von christlichen Werten.

Die Proben für das Musical, da waren sich alle Mitwirkenden einig, haben sich gelohnt, und der Kinderchor freute sich über einen zweiten Auftritt in der Grundschule-Dörentrop-West.

Tosender Applaus belohnte die Mitwirkenden und ließ die Jungen und Mädchen des Kinderchores strahlen.
Johanna Müller

„Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen“

Passionskonzert der Marienkantorei in Hillentrup

Zum zweiten Mal beehrte die Marienkantorei Lemgo unter der Leitung von Volker Jänig die Gemeinde in der Karwoche mit einem Passionskonzert, wie es in der Hillentruper Kirche wohl nur äußerst selten zu hören sein dürfte. Die Marienkantorei wurde durch die Hillentruper Organistin Arisa Ishibashi unterstützt, die sich für das Konzert in unserer Gemeinde engagiert hat. Das Konzert bot sehr viel mehr als Unterhaltung. Bewusst ohne Unterbrechungen durch Beifall versetzte der Chor die Zuhörer durch seinen Gesang sowie durch dramatisch vorgetragene Gedichte emotional in das Passionsgeschehen. Der Chor und die Organistin führte die Zuhörer von tiefer Traurigkeit bei Carlo Gesualdos „Tristis anima mea“ bis hin zu versöhnlichen Gefühlen bei Johann Michael Bachs Motette „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt“. Das Musikspektrum reichte vom Barock über die Romantik bis hin zu zeitgenössischen Kom-

ponisten und stellte Chor und Organistin vor manche musikalische Herausforderung, die mit bewundernswerter Leichtigkeit gemeistert wurden. Am Ende benötigte es eine sehr lange Besinnungspause bis ein heftiger Beifall den Künstlern Dank und Anerkennung zollte.
Dagmar Schneider



Fotos: Jochen Pieper



Gemütliche Ecke mit Küche, Tisch und Bettchen: Das neue „Haus im Haus“ macht den Jungen und Mädchen im „Vogelnest“ viel Spaß.

„Haus im Haus“

Kita-Kinder freuen sich über das neue Spielhaus im Eingangsbereich

Seit Anfang April wird ein neues Haus im Eingangsbereich der Kindertagesstätte (Kita) „Vogelnest“ mit viel Freude bespielt. In dem „Haus im Haus“ ist eine gemütliche Puppenecke mit Küche, Tisch und Bettchen entstanden.

Für die zweite Etage werden die Kinder befragt, welches Spielmaterial sie dort aufgebaut haben möchten. Durch das neue Spielhaus konnte viel Platz zum Spielen gewonnen werden – zusätzlich

ließ sich noch eine Experimentiercke und ein Musikraum einrichten.

Ermöglicht wurde das durch die Spenden von Familie Klepp, Familie Uhn, dem Verein Schwelentrup Aktiv und dem Förderverein der Kita. Außerdem bekam die Einrichtung Spenden beim Großelternnachmittag und vom Elternrat. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

Nicole Sieker



Vom Fischer zum Fels: 35 Jungen und Mädchen nahmen in diesem Jahr an den Kinderbibeltagen teil.

Kinderbibeltage „Vom Fischer zum Fels“

Insgesamt 35 Kinder und Betreuer nahmen in der Woche nach Ostern an den Kinderbibeltagen teil. Vor jeder Themeneinheit wurde von einigen Jugendlichen ein Teil einer Geschichte erzählt.

Diese Geschichte handelt von der Familie Fischer mit Vater, Mutter, Hanna und Peter, die an das Meer fahren und dort Urlaub machen. Die Kinder Hanna und Peter treffen den Fischer Friedrich, der ihnen die Geschichte von seinem Fischerkollegen Petrus erzählt: Wie er das erste Mal Jesus getroffen hat, der ihn mittags auf Meer geschickt hat zum Fischen und er gegen alle Erwartungen so viele Fische fing, dass die Netze voll waren.

Es wurde erzählt, wie Petrus Jesus über das Wasser hinweg entgegen kommen wollte und als er den Glauben verlor ins Wasser fiel. Als Letztes

noch, als Petrus Jesus verleugnet und verraten hat und ihm wieder vergeben wurde.

Zwischen durch gab es einen kleinen Snack mit Keksen, Obst und Gemüse und dazu Getränke. Am Samstag gab es eine länger Pause mit Mittagessen, es gab Nudeln mit Tomatensoße.

Für alle Teilnehmer waren Stationen vorbereitet, die eine spielerische Ausarbeitung vom Thema ermöglichten: jedes Kind gestaltete seinen eigenen Fisch, es wurden Klangspiel und Schlüsselanhänger gebastelt, Kekse gebacken, Bilderrahmen gestaltet und vieles mehr. Außerdem wurde ein Hintergrundbild mit Sonne und Meer für den Familiengottesdienst am Sonntag gemalt. Auch das Toben und Spielen kam nicht zu kurz.



Impressionen vom Frühlingsnachmittag

Ende März fand in der Paul-Gerhardt-Kirche der jährliche Frühlingsnachmittag statt. Fotoimpressionen auf dieser Seite: Zeit für Gespräche und Austausch beim Kaffeetrinken, für das leibliche Wohl sorgte ein reichhaltiges Kuchenbuffet, der Singkreis begeisterte mit „Mein kleiner grüner Kaktus“, und der Spontanchor stimmte mit „Ich lieb' den Frühling“ auf den Nachmittag ein, und viel Spaß beim Singen und Flöten hatte auch der Kinderchor



Die Mitglieder des Kirchenvorstands Spork-Wendlinghausen beim Gruppenbild in Dessau-Roßlau

„Über den Tellerrand geschaut“

Der Vorstand der Kirchengemeinde Spork-Wendlinghausen nahm im Rahmen seines interaktiven Ausfluges im Mai die Gelegenheit wahr, mit Vertretern der Auferstehungsgemeinde Dessau-Roßlau ins Gespräch zu kommen.

Die „Lipper“ wurden herzlich von der Kreisoberpfarrerin Annegret Friedrich-Behrenbruch, Pfarrerin Ina Killyen, und weiteren Vertretern der Gemeinde begrüßt. Nach intensivem Austausch über die Thematik der „Regionalisierung in den Kirchengemeinden“ wurde das persönliche Kennenlernen bei selbstgebackenem Kuchen vertieft.

Nach dieser offenen Gesprächskultur bot sich der Posaunenchorleiter Andreas Köhn an, die Gruppe zu den Sehenswürdigkeiten wie die „Sieben Säulen“, die „Meisterhäuser“ und dem „Bauhaus“ beide von Walter Gropius zu begleiten. Auf diesem Spaziergang erhielt die

Gruppe persönlich geprägte Informationen aus der älteren und jüngeren Geschichte Dessaus. Die Krönung dieser Besuchsreise fand der Vorstand beim Besuch des Wörlitzer Parks mit der St. Petri Kirche (1196-1201). Seit dem Jahr 1994 wird der 66 Meter (198 Stufen) hohe Kirchturm für die Präsentation biblischer Geschichte genutzt. Zurzeit präsentiert sich die lohnenswerte Ausstellung „Zwischen Himmel und Erde“.

Mit vielen neuen Erfahrungen, intensiven Gesprächen, amüsanten Unterhaltungen wurde aus einem KV-Ausflug eine Fahrt, wo persönliche Kontakte aufgebaut, vertieft und intensiviert werden konnten. Keiner der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mochte am Ende diese Erfahrung missen. Ein Dank ging auch an Rüdiger Gerke, dem es gelang, die Gruppe durch manche enge Passagen sicher ans Ziel zu chauffieren. *Herbert Huhn*



Konfi-Fahrt nach Osnabrück

Nach Osnabrück führte die dreitägige Fahrt die Konfirmanden aus Spork-Wendlinghausen. Die Jugendlichen arbeiteten viel für den Vorstellungsgottesdienst, es gab aber auch genügend Freizeit. Am Samstagnachmittag beispielsweise ging es mit dem Bus in die Stadt. Morgens und abends wurde eine Andacht gestaltet. Nach dem Sonntagsgottesdienst und dem Mittagessen wurde die Heimreise angetreten.

gottesdienst und dem Mittagessen wurde die Heimreise angetreten.

Lea Kropp/Franziska Thoren

Wie die Sonnenblume
Licht einfangen,
Farbe zeigen,
der Sonne
einen Spiegel hinhalten
mit leuchtenden Augen
und freundlichem Gesicht.

TINA WILLMS

Altkleidersammlungen für Bethel und Eben-Ezer

Bei der Sammlung für Bethel Anfang März wurden ca. 1000 Kilogramm Altkleider gespendet. Die Sammlung für Eben-Ezer in Hillentrup ergab 680 Kilogramm. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

Abschied für Sigrid Dreier und Willi Jungblut

Kirchenälteste hinterlassen eine Lücke – Neue Mitarbeiter gesucht

Am 1. Juni werden im Verlauf des Gottesdienstes in der Kirche Hillentrup die Kirchenvorstandmitglieder Sigrid Dreier und Willi Jungblut offiziell verabschiedet.

Die langjährige Mitgliedschaft von Sigrid Dreier war geprägt von der Pflege der Zusammenarbeit mit unserer Partnergemeinde Alexandra in Südafrika. Daneben hat sie die Arbeit in der Diakonie mitgestaltet und war in der Flüchtlingsarbeit aktiv. Außerdem ist es kaum vorstellbar, dass eine Christmette ohne ihre Mitarbeit funktioniert. Leider scheidet Sigrid Dreier aus, weil sie die von der Lippischen Landeskirche vorgeschriebene Altersgrenze erreicht hat; sie wird jedoch in allen ihren Arbeitsbereichen weiterhin für die Kirchengemeinde tätig sein.

Willi Jungblut war am Kindergartenumbau, an vielen baulichen Pflegearbeiten an und in der Kirche und vor allen Dingen an der notwendigen Sanierung des Pfarrhauses maßgeblich beteiligt. Als Vorsitzender des Kita-Ausschusses hat er, zusammen mit der Kita-Leitung, dafür gesorgt, dass das Budget beachtet und auch die Belange des Personals nicht zu kurz kamen. Der Kirchenvor-



Werden verabschiedet: Siegrid Dreier und Willi Jungblut

stand bedauert sehr, dass er aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeiten abgibt. Gleichwohl, seine ausgleichende Art und die Ergebnisse seiner Bautätigkeiten bleiben unvergessen.

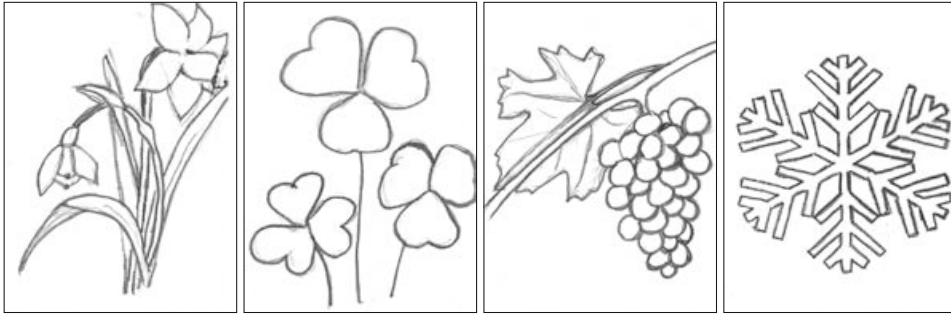
Die Kirchengemeinde Hillentrup hat jetzt die Aufgabe, die personellen Lücken wieder zu schließen. Derzeitig werden drei neue Mitglieder für den Kirchenvorstand gesucht. Auf diesem Weg wird die Gemeinde gebeten, bei der Besetzung der freien Plätze zu helfen. Der Kirchenvorstandsvorsitzende nimmt Vorschläge gern entgegen; er ist in der Abendzeit unter der Telefonnummer 1717 zu erreichen.

Heinz Jäger

MONATSSPRUCH
JULI 2014

Dennoch bleibe ich
stets an dir; denn du hältst
mich bei meiner
rechten Hand, du leitest mich
nach deinem Rat und nimmst mich
am Ende mit Ehren an.

PSALM 73,23-24



Familienkonzert: vier Jahreszeiten

Flötenchor Hillentrup gestaltet sein erstes eigenes Konzert

Der Flötenchor Hillentrup gestaltet gemeinsam mit dem Kinderchor sein erstes eigenes Konzert: Beginn ist am **Sonntag, 15. Juni**, um 16 Uhr in der Kirche Hillentrup. Mitwirkende sind:

- Flötenchor Hillentrup, Leitung Dagmar Schneider
- Kinderchor Hillentrup, Leitung Arisa Ishibashi, Johanna Müller
- Gitarrenkreis, Leitung Johannes Neugebauer
- Klavier: Arisa Ishibashi, Nike Schneider, Hannah Schneider, Lotte Schneider

Seit zweieinhalb Jahren lernen Kinder bei Dagmar Schneider das Spiel auf der Blockflöte. Sie haben schon so viel gelernt und sind mit so viel Engagement dabei, dass sie nun bereit sind für ihr erstes eigenes Flötenchorkonzert!

Die Kinder spielen unter anderem Auszüge aus den „vier Jahreszeiten“ von Antonio



Antonio Vivaldi (1678-1741)

Vivaldi. Unterstützt wird der Flötenchor von Klavierschülern von Arisa Ishibashi und Gitarrenschülern von Johannes Neugebauer sowie vom Kinderchor der Kirchengemeinde.

Singen macht glücklich, daher gibt es hier die Chance zum Glücklichein: Der Kinderchor lädt alle Eltern (auch alle Väter) und Geschwisterkinder sowie die Flötenschüler und deren Eltern und Geschwisterkinder ein am **14. Juni** bei der Generalprobe von 15.30 Uhr bis 18 Uhr in der Kirche mitzumachen. Es soll ein großer „Familienchor“ gebildet werden, der das Konzert zum Teil mitgestalten soll. Singerfahrung ist hierbei nicht nötig.

Nach dem Konzert treffen sich alle Mitwirkenden und Konzertbesucher im Nebenraum in der Kirche und lassen das Konzert noch einmal Revue passieren bei einem reichlich gedeckten „Mitbringbuffet“.

Erstmal frühstücken: Spielkreis immer mittwochs

Für Kindergarten-Kinder gibt es in Hillentrup auch eine Freitagsgruppe

Jeden Mittwoch ab 9 Uhr trifft sich im Gemeindehaus der Spielkreis. Zurzeit sind zehn Kinder dabei, die sich immer über neuen Zuwachs freuen – , auch Mama, Papa, Oma oder Opa...

Nach einem gemeinsamen Lied wird mit einem Frühstück gestartet. Beim gemeinsamen Essen tauschen die Eltern sich aus, reden über die Kinder und über „Gott und die Welt“. Anschließend können die Kinder mit verschiedenen Spielsachen frei spielen. Eine kleine Rutsche, eine Spielküche, ein Kriechtunnel, Puppen, Bauklötze und mehr sind vorhanden. Kurz vor elf Uhr wird aufgeräumt, anschließend gibt es noch ein paar

Singspiele im Kreis, bevor sich schließlich alle verabschieden.

Wenn die Kinder in den Kindergarten kommen, haben sie nicht mehr die Möglichkeit, den Mittwochskreis zu besuchen. Das finden viele Eltern schade, und deshalb wurde eine neue Gruppe ins Leben gerufen. Einmal im Monat treffen sich freitags zwischen 15 und 17 Uhr einige Eltern mit Kindern zum Kaffeetrinken. Da ist es dann auch egal, wie alt die Kinder sind.

Wer Lust hat, den Spielkreis zu besuchen, kommt einfach am Mittwoch vorbei. Wenn noch Fragen sind, Ansprechpartnerin ist Tina Beyer vom StayIn: Telefon (0 52 65) 9 51 97.

Jäger des verlorenen Schatzes

Neues Angebot für Kinder der dritten und vierten Klasse

Es gibt ein neues Angebot für Kinder der dritten und vierten Klasse. Donnerstags ab 15 Uhr macht sich Tina Beyer mit einer kleinen Gruppe Kinder auf den Weg, um in Dörentrup Schätze zu finden.

Mit Hilfe eines GPS-Navigationsgerätes sucht die Gruppe nach versteckten Koordinaten, die zu einem „Schatz“ führen. Dieser Schatz kann alles Mögliche sein: ein Tütchen Gummibären oder auch ein besonders schöner Baum. Man weiß ja nie, was man so findet.

Das ganze dauert etwa eineinhalb Stunden.



Tina Beyer: „Wir gehen bei jedem Wetter, also sind entsprechendes Schuhwerk und Kleidung erforderlich. Wir brechen dabei auch schon mal durchs Unterholz. Lauffaul sollte man auch nicht sein, sondern Spaß an der Natur und an Bewegung haben.“

Wer teilnehmen möchte, muss die dritte oder vierte Klasse besuchen und sich in der OGS in die Liste eintragen. Die Teilnehmerzahl ist auf fünf Kinder pro Termin beschränkt. Man kann natürlich auch öfter teilnehmen.

Tina Beyer



Der zahme Papagei auf der Schulter: Im Vogelpark Heiligenkirchen konnten die Jugendlichen die gefiederten Tiere hautnah erleben.

„Wen nennst du hier Vogel...?“

Kindertreff besuchte den Vogelpark in Heiligenkirchen

Der Osterferienausflug des Kindertreffs im StayInführte uns dieses Jahr nach Heiligenkirchen in den Vogelpark. Bei schönstem Wetter erlebten alle einen schönen, spannenden Tag.

Im Vogelpark gibt es nicht nur die verschiedensten Arten von Vögeln zu sehen, dort kann man auch einen Kurztrip nach Australien machen, mit Äffchen sprechen, Trampolin springen, Goldmünzen finden und und und. Es wird auf jeden Fall nicht langweilig!

Besonders aufregend dort ist der Platz, an dem man sich Papageien auf die Schultern setzen kann. Die Kinder konnten davon nicht genug bekommen und Tina Beyer hat daher sehr schöne Fotos bekommen.

Als dann auch noch ein Pfau direkt vor den Besuchern sein Rad schlug und sich fotogerecht nach allen Seiten präsentierte, war klar: dieser Tag war der beste der ganzen Ferien!

Tina Beyer

Kochen, kleben, PC, Fimo: StayIn in Kürze

Sonntags macht der Treff auf

Ab sofort öffnet der Jugendtreff alle 14 Tage auch sonntags. Im Juni und im Juli sind das folgende Daten: 1., 15. und 29 Juni, 13., und 27. Juli. Die StayIn-Tür ist dann zwischen 15 und 18 Uhr geöffnet. Für diese Öffnungszeit fehlt noch ein passender Name. Wer eine gute Idee hat, bitte bei einem vom Team melden. Bis Sonntag! *Tina Beyer und Team*

Sommerferienprogramm

Das StayIn-Sommerferienprogramm findet in den Wochen vom 7. bis zum 26. Juli statt. Das Team hat sich allerhand überlegt. Tina Beyer: „Wir wollen in den Kletterpark am Hermannsdenkmal, ins Freilichtmuseum, in den Zoo nach Hannover und zum Heidepark. Außerdem wollen wir eine Mädchenübernachtung machen und mit den Kanus zum Steinhuder Meer fahren.“ Wie immer wirkt das StayIn bei der Kinderfreizeit der Gemeinde Dörentrup mit. Programm und Anmeldungen liegen ab sofort im StayIn, im Gemeindehaus und in der Grundschule aus.

Programmieren für Dummies

Du nutzt den PC deiner Eltern, besitzt ein Laptop und beim Zocken macht dir keiner was vor? Nicht schlecht. Weißt du aber auch, warum ein Computer funktioniert wie du es gewohnt bist? Möchtest du vielleicht selbst auch programmieren können? Dann nimm doch teil am Kurs „Programmieren für Dummies“! Dieser Kurs richtet sich an alle interessierten Jugendlichen ab zwölf Jahren. Er fin-

det montags von 18 bis 20 Uhr im StayIn statt und wird durchgeführt von Marvin Berger. Er ist Informatik-Student, kennt sich also in der Computerwelt bestens aus. Die Kursinhalte sind die Programmiersprache Java und was man alles mit ihr erreichen kann. Anmeldungen gibt es im Gemeindehaus und im StayIn.

Marvin Berger und Tina Beyer

Kreativität tut gut!

Filzen, Fimo, Kleber, Perlen...klingelt da was? Wer gerne kreativ ist, sollte den Kreativ-Workshop besuchen, der ab dem 13. Juni alle zwei Wochen freitags im Gemeindehaus stattfindet. Frederike Pahne, Studentin der Sozialen Arbeit, wird dieses Angebot durchführen. Willkommen sind alle Jugendlichen ab zehn Jahren. Da Bastelmaterialien besorgt werden müssen, wird um Anmeldung gebeten. Das geht übers Telefon: (0 52 65) 9 51 97 oder per E-Mail: jugendtreff-stayin@gmx.de. *Frederike Pahne und Tina Beyer*

Kochen

Die Kochgruppe trifft sich wieder! Und zwar seit dem 23. Mai alle 14 Tage von 18 bis 20 Uhr im Gemeindehaus. Durchgeführt wird dieses Angebot von Emily Beyer und Jannik Pahne, die dem Jugendgremium angehören. Die Teilnehmerzahl ist auf vier Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren begrenzt. Gemeinsam werden einfache, gute Gerichte gekocht. Hunger und Lust auf Kochen? Anmeldungen im StayIn und im Gemeindehaus.

Emily Beyer, Jannik Pahne, Tina Beyer



Clownereien und mehr bietet der Zirkus „Sauresani“.
Foto: Elnur

Gemeindefest für Jung und Alt

Buntes Programm rund um die Paul-Gerhardt-Kirche in Spork

Die Kirchengemeinden laden zum Gemeindefest am Sonntag, 22. Juni, rund um die Paul-Gerhardt-Kirche in Spork ein.

Auch in diesem Jahr soll das Gemeindefest wieder mit einem Gottesdienst beginnen, in dem das langjährige Sporker Kirchenvorstandsmitglied Herbert Lübbecke verabschiedet wird.

Nach einem kurzen Kaffeetrinken gibt es eine musikalische Matinee: Die Zauberflöte von Wolfgang Amadeus Mozart nach einer Bearbeitung von Albrecht Rosenstengel mit den Flötengruppen der Kirchengemeinde Spork-Wendlinghausen (siehe Rückseite).

Stärken können sich alle beim Mittagessen am Grill-, Getränkestand, Salatbuffet und mit Kaffee und Waffeln. Um 13 Uhr beginnt die große Sauresani-Sause mit dem Clown

Rudolf. Der Zirkus kommt nach Spork. Mit Akrobatik, Jonglage, Einradartistik und viel Clownerie will er sein Publikum verzaubern. Ein Mitmach- und Lachprogramm für Kinder und Erwachsene.

Das Programm kompakt:

- 10 Uhr Festgottesdienst mit Verabschiedung von Herbert Lübbecke, anschl. Kirchkafe
- 11.20 Uhr musikalische Matinee: Die Zauberflöte von W. A. Mozart
- 12.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit Mittagessen
- 13.00 Uhr „Die große Sauresani-Sause“
- Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg und weitere Spielmöglichkeiten.

Der Kirchenvorstand lädt ein: „Machen Sie sich auf den Weg.“

Wichtige Termine in Spork und Hillentrup ab April

Kirchengemeinde Spork-Wendlinghausen

13. Juni	18 Uhr Auftritt der EKG-Big Band
17. Juni	19 Uhr Informationsabend für die neuen Katechumenen und ihre Eltern
22. Juni	Gemeindefest der beiden Kirchengemeinden in Spork
27. Juni	Abschlussfest Kindergottesdienst
9. August	Hip Hop Tanzworkshop
20. August	Schulanfängergottesdienst für beide Kirchengemeinde
31. August	11.30 Uhr Gemeindeausflug

Kirchengemeinde Hillentrup

15. Juni	16 Uhr Familienkonzert „Vier Jahreszeiten“
24. Juni	19 Uhr Treffen des Besuchskreises
26. Juni	19 Uhr Informationsabend für die neuen Katechumenen und ihre Eltern
30. August	Gospelworkshop
31. August	11.30 Uhr Gemeindeausflug
7. September	17 Uhr „Sonntag mit K“: Posaunenchorkonzert
14. September	Jubiläumskonfirmation für beide Kirchengemeinden

ZEHN GEBOTE

» Die Zehn Gebote sind eigentlich kein Gesetz. Richter, die mit ihnen arbeiten müssten, würden wohl verzweifeln. Hier gibt es keine Wenn-dann-Regeln, kein Strafmaß. Die „Zehn Worte“ enthalten sowohl Gebote als auch Verbote, aber nicht im Sinne von anwendbaren Normen. Es sind vielmehr Lebens- und Verhaltensregeln. EDUARD KOPP

Gottesdienste

1. Juni	9.15 Uhr Gottesdienst in Spork, P. Schmidtpeter Kollekte: Weltgemeinschaft ref. Kirchen	10.45 Uhr Gottesdienst in Hillentrup, P. Schmidtpeter Kollekte: Weltgemeinschaft ref. Kirchen
8. Juni Pfingstsonntag	9.15 Uhr Gottesdienst in Spork mit Kirchenchor Hillentrup, P. Schmidtpeter Kollekte: Hermannsburger Mission	10.45 Uhr Gottesdienst in Hillentrup mit Kirchenchor, P. Schmidtpeter Kollekte: Hermannsburger Mission
9. Juni Pfingstmontag	10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf Schloß Wendlinghausen mit Posaunenchor Pn Hollmann-Plaßmeier und Diakon Haybach, Lemgo Kollekte: Ökumenischer Kirchentag in Lippe 2016	
15. Juni	9.15 Uhr Gottesdienst in Spork, Pn Hollmann-Plaßmeier Kollekte: ambulante Hospizarbeit	10.45 Uhr Gottesdienst in Hillentrup, Pn Hollmann-Plaßmeier Kollekte: Kita Vogelnest
22. Juni	10.00 Uhr gem. Gottesdienst zum Gemeindefest in Spork, anschl. Matinee, P. Schmidtpeter, Kollekte: je zur Hälfte für Ev. Freiwilligendienste und Förderung sozialen Engagements und die eigene Kirchengemeinde (siehe Hinweis Seite 18)	
29. Juni	10.00 Uhr gem. Gottesdienst in Schwelentrup an der Musikmuschel mit Posaunenchor, Pn Hollmann-Plaßmeier Kollekte: Westfälisches Kinderdorf in Hillentrup	

Gottesdienste

6. Juli	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Hillentrup P. Schmidtpeter Kollekte: kirchliche Arbeit in Rumänien
13. Juli	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Spork Pn Hollmann-Plaßmeier Kollekte: Ökumenische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
20. Juli	10.00 Uhr gem. Gottesdienst in Hillentrup Präses Stadermann Kollekte: Partnergemeinde Alexandra
27. Juli	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Spork Pn Hollmann-Plaßmeier Kollekte: Lutherdekade / Reformationsjubiläum 2017
3. August	10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Hillentrup P. Schmidtpeter Kollekte: Krankenhaus von Lome in Togo

Kindergottesdienst

Kindergottesdienste in Spork:

jeden zweiten Freitag **15.30 bis 17.30 Uhr:**
am 6. + 27. Juni

Kindergottesdienste in Hillentrup:

Sonntag, 8. Juni, **10.30 bis 12 Uhr.** In den Sommerferien findet kein Kindergottesdienst statt.

Kindergottesdienst feiert Abschluss

Alle Kinder zwischen vier und zwölf Jahren (und interessierte Eltern) sind eingeladen zum Abschlussfest vor den Sommerferien am 27. Juni ab 17 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche. Kinder und Eltern werden zusammen Essen, danach ist Zeit zum Spielen, Singen, Geschichten hören und vielem mehr nach

dem Motto „Lasst euch überraschen“. Übernachtet wird dann in der Kirche. Nach einem gemeinsamen Frühstück endet das Abschlussfest am Samstag um ca. 10 Uhr.

Anmeldungen bitte bis zum 20. Juni im Gemeindebüro in Spork.

Kirchbus

Achtung: Bitte auf die unterschiedlichen Gottesdienst-Anfangszeiten achten!

Der Kirchbus fährt 35 Minuten vor Beginn der Gottesdienste ab Hillentrup, Hauptstraße (Dobritzsch).

Die Haltestellen:

Hillentrup, Hauptstraße (Dobritzsch) – Neuenkamp – Arminius-Apotheke – Bürgerbüro – Seniorenwohnanlage, Poststraße 7 – durch die Mühlenstraße und Papierkamp nach

Schwelentrup – Schwelentrup Oberdorf, dann über den Huppigsberg, Nachtigallenweg – Fahrenplatz (Parkplatz) – Schwelentrup (Grünental) – Spreenland – Hillentrup, Finkenweg (gegenüber Hammer)

Findet der Gottesdienst in Spork statt, werden die Stationen Neuenkamp und Poststraße als letztes angefahren“. Auf der Strecke können selbstverständlich Fahrgäste aufgenommen werden. Bitte anschnallen!

» Die Frucht aus dem Geist teilt sich auf in viele Früchte.
Wir brauchen diese unterschiedliche Stärkung für unseren Glauben,
damit wir im Alltag nicht untergehen.

ERICH FRANZ

Mit Kindern Gottesdienst feiern

Das Kindergottesdienst-Team in **Spork-Wendlinghausen** braucht Unterstützung. Der Kindergottesdienst findet zur Zeit alle 14 Tage am Freitagnachmittag für Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche statt.

Im Kindergottesdienst feiern, singen und beten die Kinder; sie hören biblische Geschichten, sprechen über Erfahrungen mit Gott, teilen Schönes und Trauriges, basteln, spielen und freuen sich aufeinander.

Damit der Kindergottesdienst auch nach den Sommerferien weiterhin regelmäßig stattfinden kann, werden Männer, Frauen und Ju-

gendliche gleichermaßen gesucht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch Zeit für die Vorbereitung und Durchführung des Kindergottesdienstes und die Bereitschaft, sich auf die Anliegen und Wünsche der Kinder einzulassen. Pfarrerin Elisabeth Hollmann-Plaßmeier: „Wir sind auf der Suche nach neuen Impulsen, Ideen und Menschen, die mitmachen und andere dazu einladen. Herzliche Einladung zur Mitarbeit!“

Interessierte melden sich bitte bei ihr unter Telefon 8675 oder 0171-1877683 oder per E-Mail: elisabeth.hollmann-plassmeier@lippische-landeskirche.de

Zahlungsträger für Gemeindebrief

Dieser Ausgabe liegt ein Zahlungsträger bei. Er soll es Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, ermöglichen, den Gemeinden eine Spende für den Gemeindebrief zukommen zu lassen. „Wir sind auf diese Spende dringend angewiesen. Die Haushaltslage unserer Kirchengemeinden ist durch die drastisch zurückgehenden Kirchensteuern so angespannt, dass wir ohne Ihre finanzielle Unterstützung den Gemeindebrief in dieser Form nicht mehr anbieten können“, so die Kirchenvorstandsvorsitzenden Heinz Jäger (Hillentrup) und Bärbel Plonus (Spork-Wendlinghausen).

Und weiter: „Wir freuen uns, dass der Gemeindebrief so zahlreich gelesen wird und nicht nur in unserer Gemeinde ein positives

Echo und viel Beachtung findet. Durch Ihre Spende ermutigen sie auch die, die viel Zeit, Kraft und Engagement investieren, damit der Brief sich in dieser ansprechen Form auch weiterhin präsentieren kann.“

Auf Wunsch werden gerne Spendenquittungen ausgestellt. „Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Spendenbereitschaft.“

Spendenkonto der Kirchengemeinde **Hillentrup:**
IBAN DE59 4825 0110 0003 0279 35

Spendenkonto der Kirchengemeinde **Spork-Wendlinghausen:**
IBAN DE34 4825 0110 0003 0254 75

Anmeldung zum kirchlichen Unterricht

Nach dem Sommerferien beginnt ein neuer Jahrgang mit dem kirchlichen Unterricht. Die Jugendlichen werden im Frühjahr 2016 konfirmiert werden.

Im ersten Jahr (Katechumenenjahr) findet der Unterricht zweiwöchig dienstags von 16 - 18 Uhr statt. Im zweiten Jahr (Konfirmandenjahr) erfolgt der Unterricht in der Regel an einem Samstag im Monat als Blockunterricht von 9 bis 13 Uhr.

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die siebte Klasse kommen. Auch Kinder, die noch nicht getauft sind, können am Unterricht teilnehmen.

Zu einem ersten Informations- und Anmeldeabend laden wir alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern herzlich ein.

Für die Kirchengemeinde Spork-Wendlinghausen ist die Anmeldung am **Dienstag, 17. Juni**, um 19 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Spork.

Für die Kirchengemeinde Hillentrup ist die Anmeldung am **Donnerstag, 26. Juni**, um 19 Uhr im Gemeindehaus in Hillentrup.

Die Hillentruper Gruppe wird von Pn. Hollmann-Plaßmeier unterrichtet, die Sporker Gruppe von P. Schmidpeter.

Jubiläumskonfirmation 2014

Am Sonntag, 14. September, soll in diesem Jahr für die Gemeinden Hillentrup und Spork-Wendlinghausen die Goldene (50-jährige) und Diamantene (60-jährige) Konfirmation gefeiert werden. Die Feier wird sich über den ganzen Tag erstrecken und folgendermaßen gestaltet werden:

9.30 Uhr Treffen der Konfirmationsjubilare im Gemeindehaus (altes Pfarrhaus) gegenüber der Kirche in Hillentrup.

10 Uhr Festlicher Gottesdienst mit Abendmahl zur Jubiläumskonfirmation in der Kirche zu Hillentrup.

Nach dem Gottesdienst: Fototermin und anschließend gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag fröhliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen im Paul-Gerhardt-Haus in Spork. Am späten Nachmittags heißt es dann

Abschied voneinander nehmen.

Wer in den Jahren 1954 oder 1964 konfirmiert worden ist und gern mitfeiern möchte, melde sich bitte in einem der Gemeindebüros bis zum 23.8. an. Wer seinerzeit in Hillentrup konfirmiert worden ist, wird – soweit wir die Adressen ausfindig machen können – von uns angeschrieben. Aber auch alle, die 1954 oder 1964 in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert worden sind, aber jetzt zu einer unserer beiden Gemeinden gehören, sind herzlich eingeladen.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro in Spork-Wendlinghausen (Telefon 8988) oder Hillentrup (Telefon 6569) an.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Tag.

EKG Big-Band Konzert

Die Big-Band des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums (EKG) Lemgo unter der Leitung von Kiyokazu Kumai wird am 13. Juni ein Sommerkonzert geben. Beginn ist um 18 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus.

In Japan und auch auf einer Osteuropa-Tournee ist die EKG Big-Band bereits aufgetreten. Zu Recht kann man also davon reden, dass sie weit über die Grenzen Lemgos hinaus bekannt ist.

Die Gemeinde freut sich am 13. Juni auf ein volles Haus mit vielen Jugendlichen und einen Abend

mit schönen Musikstücken, ausgehend vom 19. Jahrhundert über die swingenden 1960er bis hin zu moderner Filmmusik. Stücke von Beethoven gehören ebenso zum Repertoire der Big-Band, wie Klassiker von Glenn Miller.

Trompete, Saxophon, Klarinette und viele andere Instrumente von vielen jungen Menschen kunstvoll gespielt, in musikalischen Arrangements aus „vieler Herren Länder“, die jedes Herz erfreuen, das ist die EKG BigBand. Kiyokazu Kumai: „Lassen Sie sich verzaubern und swingen Sie mit.“ Der Eintritt ist frei

Gemeindeausflug

Der nächste Gemeindeausflug für die Kirchengemeinden Spork-Wendlinghausen und Hillentrup findet am Sonntag, den 31. August statt. Nach dem Begrüßungsgottesdienst für unsere Katechumenen wollen wir uns um 11.30 Uhr mit dem

Bus auf den Weg machen. Einzelheiten werden im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben. Die Gemeinde wird gebeten, sich diesen Termin vorzumerken.

Heinz Jäger

PFINGSTEN

Pfingsten erinnert an eine Wirklichkeit, die viel stärker ist als die zeitlichen Mächte, auch stärker als alle menschlichen Sorgen und Befürchtungen. Es ist die Macht des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist ist eine Macht, die alles wandelt. Der Heilige Geist ist die Wahrheit, die freimacht.

NIKOLAUS SCHNEIDER, VORSITZENDER
DES RATES DER EVANGELISCHEN KIRCHE
IN DEUTSCHLAND

Termine & Treffs

Spork

Kindergottesdienst:

freitags 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
6. + 27. Juni (siehe Hinweis S. 22)

Spontanchor:

donnerstags, 20 Uhr
5., 12., 18. (Mittwoch) Juni

Gesprächskreis für Frauen und Männer:

donnerstags, 15.30 Uhr
26. Juni Treffen um 14 Uhr am Paul-Gerhardt-Haus zur Fahrt nach Währentrup, Besichtigung der Gartenanlage, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken im Hotel

Bibelgesprächskreis:

Jeden Montag um 16 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche in Spork.

Flötengruppe:

Jeden Montag von 15 bis 18.15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus (außer in den Schulferien);

Jeden Dienstag von 19 bis 19.45 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus.

Spielkreis:

Jeden Donnerstag von 9.30 bis ca. 11 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus.

Jugendtreff:

Jeden Mittwoch von 18.30 bis 20.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus.

Kinderchor:

Jeden Dienstag 15 bis 16 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus

1123,73 Euro in den Klingelbeuteln

Der Klingelbeutel im Gottesdienst kommt unterschiedlichen Zwecken zugute. Es wird für einen bestimmten Zweck immer zwei Monate (Hillentrup) oder drei Monate (Spork) gesammelt.

Die Klingelbeutelersammlung in **Hillentrup** im Februar und März für die Kindertagesstätte Vogelnest ergab 714,42 Euro.

Der Klingelbeutel im Juni und Juli ist erneut

für die Kirchenmusik.

Der Erlös der Klingelbeutelersammlung in **Spork** im März für komplementäre Dienste im Elisenstift betrug 142,10 Euro. Im April wurden 267,21 Euro für Bedürftige in der eigenen Kirchengemeinde gesammelt.

Die Klingelbeutelersammlung ist im Juni und Juli für die Flüchtlingshilfe Lippe e.V. bestimmt.

Termine & Treffs

Hillentrup

Frauenkreis:

mittwochs um 14.30 Uhr
11. + 25. Juni

Bibelgesprächskreis:

donnerstags um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus in Hillentrup
26. Juni

Kindergottesdienst:

Sonntag 10.30-12 Uhr
im Gemeindehaus Hillentrup:
8. Juni

Offener Frauentreff:

12. Juni Ausflug an die Weser (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)
10. Juli Besuch der Rosen-Gärtnerei Lohmeier in Lieme
Abfahrt 15 Uhr am Gemeindehaus
26. Juli Fahrt zur Freilichtbühne Bellenberg:
Gespielt wird die musikalische Komödie „Schlager lügen nicht“
Abfahrt 18 Uhr Gemeindehaus

Jugendtreff „Stay-In“:

im Seitenschiff der Kirche und im Gemeindehaus in Hillentrup das (Veranstaltungsprogramm wird an den bekannten Orten ausgelegt).

MiG – Männer im Gespräch:

28. Juni

Posaunenchor:

mittwochs von 18.30 bis 20 Uhr
im Gemeindehaus Hillentrup

Kirchenchor:

Übungsstunden jeden Montag um 19.30 Uhr
im unteren Gemeinderaum der Kirche

Chor „Zwischentöne“:

Übungsstunden jeden Mittwoch von 20 bis 21.30 Uhr im unteren Gemeinderaum der Kirche

Kinderchor:

Übungsstunde jeden Dienstag von 16 bis 17 Uhr im unteren Gemeinderaum der Kirche

Gitarrengruppe:

Übungsstunden jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr im Gemeindehaus

Flötengruppe:

Übungsstunden nach Absprache

Mutter-Kind-Treff:

jeden Mittwoch ab 9 Uhr im Gemeindehaus in Hillentrup; Ansprechpartnerin: Tina Beyer

Kultur-Rucksack macht Station in Spork

Rap, Hiphop & Co.: Jugendliche können ihr eigenes Musikvideo drehen

Mit dem Kultur-Rucksack hat das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport im Jahr 2011 ein Programm gestartet, das kulturelle Bildungsangebote außerhalb von Schulen fördert. Es unterstützt Städte und Gemeinden darin, speziell für 10- bis 14-Jährige neue attraktive, altersgemäße Kultur-Angebote zu entwickeln. Vom 7. bis 9. August dreht sich alles um Hip Hop und Rap.

Hip Hop Tanz mit Julia Kundik, Rapschool NRW

Am Samstag, 9. August, wird der Hip Hop Tanzworkshop im Gemeindehaus in Spork in der Zeit von 11 bis 16 Uhr stattfinden. Hier zeigen Julia Kundik (Tanzchoreographin und freie Dozentin für künstlerisch-kulturelle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen) wie es richtig geht! Tolle Breakdancemoves kombiniert mit Elementen der verschiedensten Tanzrichtungen und Ihr erarbeitet eine moderne Choreographie, die es in sich hat!

Zuvor werden schon durchgeführt:

Hip Hop und Rap mit Schneider MC, Rapschool NRW

Am Donnerstag, 7. August, in der Zeit von 11 bis 16 Uhr geht es im Jugendwaggon, Bahnmeisterei Farmbeck, Industriestraße 2 los:

Daniel Schneider (Musiker, Autor und Produzent) werden alle wichtigen Informationen über Hip Hop und Rap erzählen, die Teilnehmer lernen Texte zu schreiben, schreiben einen eigenen Song und nehmen diesen zum

Schluss im mobilen Tonstudio auf. Die Songs können auf CD mitgenommen werden.

Das Musikvideo zum Song mit Schneider MC, Rapschool NRW

Die CD ist aufgenommen, doch was fehlt noch zu einem richtigen Rap-Song? Genau! Ein passendes Musikvideo.

Gemeinsam mit Daniel Schneider wird die Story des Videos entwickelt. Die Teilnehmer bekommen eine entsprechende Einführung in die schauspielerische Darstellung der Geschichte.

Anschließend wird das Video in HD-Qualität gedreht und natürlich jedem für zu Hause zur Verfügung gestellt. Wer Interesse an Film und schauspielerischer Darstellung hat, ist in diesem Workshop genau richtig.

Dieser Workshop findet am Freitag, 8. August, von 11 bis 16 Uhr im Jugendzentrum Bega, Katzhagen 3-5 – im Gemeindehaus neben der Kirche – statt.

Alle Workshops sind kostenlos! Wer Zeit und Lust habt, ist herzlich eingeladen. Anmeldeschluss ist der 15. Juni. Anmeldungen sind an folgende Adresse zu richten:

Alte Hansestadt Lemgo, Kultur-Rucksack, Heike Budde, 32655 Lemgo

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden ein Schreiben mit allen wichtigen Infos.

Atelier für Fotografie & Medienproduktion



Portraits · Kids · Hochzeiten · Werbung · Architektur
Pass-Bewerbungsbilder · Vergrößerungen · Rahmungen

Dirk Sondermann · Diplom Designer
Mittelstr. 20 · 32694 Dörentrup
Telefon: 0 52 65 · 95 53 63

KOCH-KÜCHENBAU






Küchenanfertigung und -umgestaltung
Möbelsonderteile · Holzarbeiten aller Art

SVEN KOCH
32694 Dörentrup · Hufering 14
Telefon / Telefax (0 52 65) 94 54-30 / -31
Mobil 0175 -167 3198
KochSven@web.de



Gärtnerei Spork
32694 Dörentrup · Neue Straße 23
Telefon (0 52 65) 4 89

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 – 18 Uhr · Samstag 9 – 13 Uhr

-  **Gärtnerei**
-  **Floristik**
-  **Fleurop**
-  **Grabneuanlage und -pflege**
-  **Lieferservice**

Geschäft Hillentrup
32694 Dörentrup · Hauptstraße 8
Telefon (0 52 65) 8130



Geschäftsstellenleiterin
Kerstin Quentmeier

ServiceCenter Dörentrup

Poststraße 5 · 32694 Dörentrup
Tel. 05265 9480-13 · Fax 05265 9480-90
Kerstin.Quentmeier@lippische.de

Bei uns zuhause.



Lippische

Landes-Brandversicherungsanstalt
Ein Unternehmen der Provinzial Rheinland Holding
Die Versicherung der Sparkassen



Email: info@kfz-werkstatt-raedeker.de

Internet: www.kfz-werkstatt-raedeker.de

32694 Dörentrup
Mittelstraße 18
Telefon (0 52 65) 433
Telefax (0 52 65) 481



*... gut aufgehoben **

* www.stifts-apotheke-doerentrup.de



Stifts-Apotheke

Ferdinand Josef Aßmuth
Apotheker für Offizinpharmazie

Poststraße 7
32694 Dörentrup
Fon 0 52 65.95 59 88-0
www.stifts-apotheke-doerentrup.de



Praxis für Physiotherapie

Gesundheit und Wellness für Sie und Ihn
Kassenärztliche Leistungen – alle Kassen und privat –
NEU: Rehasport –
Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
Wir beraten Sie gern
Termine nach Vereinbarung **(0 52 65) 95 53 33**

Bettina Haneke
32694 Dörentrup · Poststraße 7

Seit drei Generationen Ihr zuverlässiger Handwerker für alle Fälle

RHumke
BAUUNTERNEHMEN

Dipl.-Ing. Reinhard Humke

Neu-, An- und Umbau · Altbausanierung · Bruchsteinmauerwerk
Naturstein-, Fliesen-, Platten-, Pflaster- und Reparaturarbeiten

32657 Lemgo
Wilmersiek 16 – 20
32694 Dörentrup-Schwelentrup
Krusfeld 1
Tel. **0 52 61 / 34 79** · Fax **20 59**

Creativ bis in die Spitzen

HANNE & FRISÖRE

Inh. Renate Knaup

Alte Dorfstr. 17
32694 Dörentrup-Schwelentrup
Tel.: 05265-8734

Öffnungszeiten:

Di-Fr 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

» Wir brauchen neue Zeit für Gott, damit er uns bekannter wird -
nicht nur Zeit für das, was uns wichtig erscheint.

ERICH FRANZ



Geöffnet Do - So
und an Feiertagen
von 14 - 18 Uhr

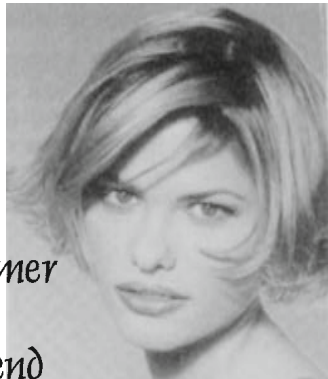
Sonntags 9 - 12 Uhr
Frühstück

Erlebnisgastronomie der „Stillen Art“ in der
Krusfelder Kaffeestube

dem kerngesunden Landcafé

Selbstgebackene Kuchen für Kuchenschlemmer und „solide“
Leute - im Wintergarten oder auf unserer Kaffeeterrasse

M.-L. Humke
Krusfeld 1 · 32694 Dörentrup-**Schwelentrup**
Telefon (0 52 65) 63 50 · privat 94 59 95



Immer
im
Trend

Damen- und Herrensalon

Jacqueline König

32694 Dörentrup
Mittelstraße 5

- Spezielle Beratung
- Aktuelle Farbtechniken
- Top-moderne Haarschnitte

Hartmut Rehme

*Öl- und Gasheizungstechnik
Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei
Regenwassernutzungsanlagen
Solaranlagen*

32694 Dörentrup

Dammstraße 1 · Telefon (0 52 65) 227 · Fax (0 52 65) 15 86
E-Mail Rehme@t-online.de



W. Hermsmeier e.K.
Inh. Thomas Hermsmeier



Wasser Wärme Sonne

Hauptstraße 44 · 32694 Dörentrup · Telefon (0 52 65) 581
hermsmeier.haustechnik@t-online.de

Arminius-Apotheke

Kathrin Bauerrichter



Hamelner Straße 5
32694 Dörentrup
Fon (0 52 65) 89 51

www.apotheke-doerentrup.de
info@apotheke-doerentrup.de

Pharmazeutische Hautberatung
mit Hautmessung / Homöopathie /
Impfberatung / Kompressionsstrümpfe /
Hauslieferung / Verleih von Milchpumpen,
Inhalationsgeräten, Blutzucker- und
Blutdruckmessgeräten / Blutzucker- und
Cholesterintest / Diabetiker-Bedarf /
Anthroposophische Medikamente /
Schuhe der Firma Birkenstock mit 15%
Hausrabatt / Kundenkarte mit 3% Rabatt
auf alle Freiwahlartikel

Kosmetikstudio BeautyStyle

Betina Bekemeier · Poststraße 2 · 32694 Dörentrup · Telefon (0 52 65) 95 52 90

Öffnungszeiten: Montag: geschlossen
Dienstag bis Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.30 Uhr

Hot-Stone-Wellness-Massage · Gesichtsbehandlungen · Maniküre + Med. Fußpflege
Neu im Sortiment: Produkte von Biomaris



Bundesstraße 54
32694 Dörentrup
Telefon: (05265) 737-0
www.elisenstift.de

Frettholz 13
32683 Barntrup
Telefon: (05263) 9466-0
www.elisenstift.de

Elisenstift
Diakonie

Es gibt verschiedene Gründe, warum Menschen auf Betreuung, Hilfe und Versorgung durch Dritte angewiesen sind.

In Fällen von Krankheit, Pflegebedürftigkeit und Behinderung finden Sie mit den Einrichtungen des Elisenstiftes ein starkes Team an Ihrer Seite. Bitte melden Sie sich bei Ihrem zentralen Pflegedienst.

Diakoniestation Dörentrup - Barntrup Tel. 05265 9559329	Diakoniestation Lügde Tel. 05281 979393
Diakoniestation Im Lippischen Südosten Tel. 05235 6976	Diakoniestation Kalletal Tel. 05264 65163
Psychosoziale Beratung Service Wohnungen Tel. 05265 737-0	

Mit Pferden fürs Leben lernen ...

Ganzheitliche Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen am mit und auf dem Lebewesen Pferd.

Bodenarbeit. Verladetraining.
Kurse & Projektstage rund um das Pferd.
www.horseman-kid.de

Sabine Hartung
Humeweg 1
32694 Dörentrup
Fon: (05265) 945752
sabine-hartung@t-online.de



VORWERK
Keine Werksvertretung

Mittelstraße 1 - 32694 Dörentrup

STAUBSAUGER Shop

SCHÄFERBARTHOLD

staubsauger-shop.info

Tüten, Filter, Ersatzteile
- Reparatur & Reinigung
- Orthopädische Matratzen
- A.i.O. Dampfreiniger

- Telefon: 05265 - 9466636
- Mobil: 0172 - 6177680



Di 11-16 Uhr / Do 14-18 Uhr / Sa 09-13 Uhr



Gut gelaunt versichert.

Von A wie „Autoversicherung“ bis Z wie „Zusätzliche Gesundheitsvorsorge“: In allen Versicherungsfragen des privaten und beruflichen Lebens bieten wir individuelle und zuverlässige Lösungen. Und im Schadenfall? Selbstverständlich können Sie gerade dann auf unsere schnelle Hilfe zählen. Rufen Sie einfach an!

Generalvertretung KLAUS HÖLTKE
Hauptstr. 12 · 32694 Dörentrup
Tel. 05265 955519 · Fax 05265 955535
klaus.hoeltke@mecklenburgische.com
www.mecklenburgische.de/k.hoeltke



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Bildrechte ungeklärt, da nicht rekonstruierbar.



Meisterbetrieb
Klaus Rohde
Fenster • Türen • Bauelemente

Fuchsloch 12 · 32694 Dörentrup
Fon 052 65 - 12 05
Fax 052 65 - 24 76 80
Mobil 0171 - 280 24 04
E-Mail klaus-rohde-bauelemente@gmx.de

- Fenster & Haustüren
- Rolläden, Rolll Tore & elektrische Steuerungen
- Vordächer, Überdachungen & Wintergärten
- Markisen & Sonnenschutzanlagen
- Jalousien
- Insektenschutz
- Balkonverkleidungen
- Wartung- & Instandsetzungsarbeiten

Kompetente, fachliche Beratung & faire Preise



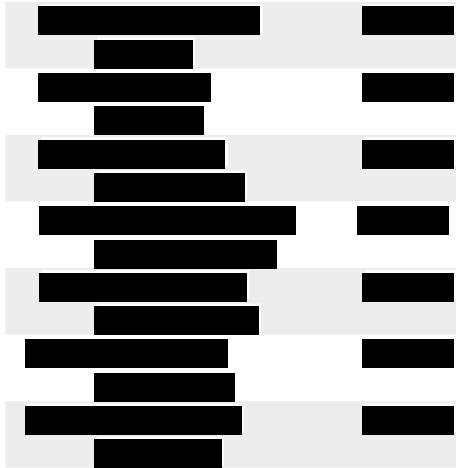
Schauf Baugeschäft

Fachgeschäft für Hochbau- und Sanierungsarbeiten

Inh.: Jörg Schauf
Königstraße 52
32694 Dörentrup

Tel. 05265 / 94 54 50
Mobil: 0171 / 531 07 11
Fax-Nr. 05265 / 88 23

E-Mail: baugeschaef-t-schauf@t-online.de



Stationen unseres Lebens

Hillentrup

Taufen:



Bestattungen:



Ehejubiläen

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am 2. Juli die Eheleute 

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. (Römer 8, 28)

Spork

Bestattungen:



Pastor und Pastorin:

Stephan Schmidtpeter Homeiener Str. 3, Tel. 0 52 65 / 2 04, stephan.schmidtpeter@lippische-landeskirche.de
Elisabeth Hollmann-Plaßmeier, Mittelstraße 40, Tel. 0 52 65 / 86 75, elisabeth.hollmann-plassmeier@lippische-landeskirche.de

Hillentrup

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Heinz Jäger, Am Mühlingsbach 17
Tel. 0 52 65 / 17 17
jaeger-doerentrup@t-online.de

Gemeindebüro:

Bärbel Flakowski, Homeiener Str. 1
Tel. 0 52 65 / 65 69, Fax 88 46
www.kirchengemeinde-hillentrup.de
E-Mail: kirchengemeinde-hillentrup@t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo, Di. 9-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Küsterin:

Anna Herrmann, Rawaule 8, Tel. 0 52 65 / 5 56

Organistin und Leiterin Kirchenchor, Kinder- und Jugendchor:

Arisa Ishibashi, Detmold, Saganer Str. 31
Tel. 0 52 31 / 37 821, E-Mail: arisa-ishibashi@gmx.de

Chor „Zwischentöne“:

Uwe Rottkamp, Tel. 0 52 22 / 60 00 02

Leiter Posaenchor:

Kalin Hadshipopov, Tel. 0 52 31 / 61 53 36
Ansprechpartner: Georg Krüger,
Tel. 0 52 65 / 95 40 93

Flötenkreis und Gitarrengruppe:

Dagmar Schneider, Tel. 0 52 65 / 5 96 96 91
Johannes Neugebauer, Tel. 0 52 65 / 60 90 16

Jugendtreff Stay In:

Homeiener Str. 1, Tel. 0 52 65 / 9 51 97
Tina Beyer, Leiterin
E-Mail: jugendtreff-stayin@gmx.de
www.jugendtreff.stayin.de

Kindertagesstätte:

Petra Niehage (Leiterin)
Finkenweg 6, Tel. 0 52 65 / 81 17, Fax 94 56 98
E-Mail: KITA-Vogelnest@t-online.de

Kindergottesdienst:

Anja Osterhagen, Tel. 0 52 61 / 18 97 72

Offener Frauentreff:

Gaby Thies, Tel. 0 52 65 / 9 51 23

Frauenkreis:

Sigrid Dreier, Tel. 0 52 65 / 5 85

MiG – Männer im Gespräch:

Günther Dreier, Tel. 0 52 65 / 5 85

Beauftragte für das Ehrenamt:

Elisabeth Hollmann-Plaßmeier, Tel. 0 52 65 / 86 75

Spork-Wendlinghausen

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Bärbel Plonus, Neustadt 11, Tel. 0 52 65 / 84 27
baerbel.plonus@t-online.de

Gemeindebüro:

Helvi Rohde, Mittelstr. 40
Tel. 0 52 65 / 89 88, Fax 94 58 02
www.kirche-spork-wendlinghausen.de
E-Mail: info@kirche-spork-wendlinghausen.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Fr. von 9.00 – 12.00 Uhr
Mi. von 15.00 – 17.00 Uhr

Küsterin:

Ella Prozmann, Mittelstr., Tel. 0 52 65 / 95 57 91

Organistin und Leiterin Kinderchor:

Kezia Pogoda-Kohnen, Tel. 0 52 35 / 5 02 49 24

Leiterin Spontanchor:

Annette Wolf, Tel. 0 52 31 / 2 05 80

Flöten:

Ines Amrhein, Tel. 0 52 65 / 62 04
Claudia Hoppe, Tel. 0 52 65 / 80 49

Leiterin des Spielkreises:

Infos über das Gemeindebüro

Leiterin Jugendtreff:

Karina Berch, Tel. 01 73 515 07 67

Gesprächskreis für Frauen und Männer:

Gisela Stock, Tel. 0 52 65 / 86 61
Herbert Lübbecke, Tel. 0 52 65 / 51 2

Kindergottesdienst:

Helvi Rohde, Tel. siehe Gemeindebüro

Katechumenenteam:

Ute Liedtke, Tel. 0 52 65 / 95 48 04

Für beide Kirchengemeinden

Landeskirchliche Gemeinschaft
Harald Nüllmeier, Vorsitzender, Tel. 0 52 65 / 4 04
Elisenstift / Diakoniestation Bartrup-Dörentrup
Sigrid Dammann (Pflegedienstleitung)
Poststraße 9, 32694 Dörentrup
Tel. 0 52 65 / 9 55 93 29

DIE ZAUBERFLÖTE



Von Wolfgang Amadeus Mozart

in einer Bearbeitung von Albrecht Rosenstengel

mit den Blockflötengruppen der Kirchengemeinde

Spork-Wendlinghausen



*Zu hören beim Gemeindefest am 22. Juni
im Anschluss an den Gottesdienst in der
Paul-Gerhardt-Kirche in Spork,*